

Komplementärer Schulentwicklungsplan Gemeindeschule Hauset

Französisch: Ergänzung: Data-Drive Projekt (datengestützte Unterrichtsentwicklung)

Phase 1: Identifikation des Problems und Formulierung eines Zieles (November 2019)

In Luxemburg wurde mit Hilfe des Datenteams ein mögliches Problem und Ziel festgelegt als Basis und Anwendungsgegenstand für den Unterrichtsentwicklungsprozess; in unserem Fall Französischunterricht:

Student centred problem:

Students do not participate enough orally in french lessons.

Die Schüler nehmen nicht genug mündlich am Französischunterricht teil.

Problem of teaching practice:

Teacher don't motivate students to talk.

Der Lehrer schafft es nicht, die Schüler zum Reden zu motivieren.

Aus der Analyse der Situation ergab sich die Notwendigkeit einer differenzierten Datenerhebung, basierend auf 3 Säulen:

1. Selbsteinschätzung der LP zur eigenen Praxis im FU.
 2. Fremdeinschätzung des FU durch die SL.
 3. Schülerbefragung zum FU (auf Anraten der ext. Evaluation erst ab Klasse 4)
- Zusätzlich dazu gab es die Möglichkeit, mit einer Zielscheibenabfrage ein Feedback der Schüler zur mündlichen Beteiligung im Französischunterricht einzuholen. Die Ergebnisse wurden fotodokumentarisch festgehalten und anschließend quantitativ ausgewertet.

Kleinschrittig bedeutete das, die entsprechenden Befragungsbögen zu erstellen - an dieser Stelle vielen Dank an die externe Evaluation, die da mit Rat und Tat zur Seite stand.

Vorschläge der Schulleitung wurden umgesetzt und es entstanden triangulationsfähige Bögen, die zum Teil auf Papier, zum Teil online ausgefüllt wurden.

In der Zeit von Weihnachtsferien bis Karneval fanden also fokussierte Unterrichtsbeobachtungen bei jedem Personalmitglied statt, die Schulleitung codierte die Ergebnisse ein, die LP codierten ein und aus Klasse 4-6 codierte die SL die Ergebnisse online ein. Parallel die Erhebung der Zielscheibe flächendeckend von KG bis Klasse 6; bis zu 5 mal pro Klasse.

Anschließend übernahm die externe Evaluation die Gegenüberstellung der Datenerhebung, mit einem klaren Ergebnis, welches Gegenstand der zweiten Trainingssitzung in Eupen wurde.

Phase 2: Auswertung der Daten, Betrachtung der Ergebnisse und Ausformulieren eines Aktionsplans

Klares Ergebnis der Befragungen: Es fehlt an Schülermotivation. Zumindest ab Klasse 4, hier könnte nachgebessert werden. Folgende Bereiche treten in den Vordergrund, um genau das zu bewirken:

1. Mitbestimmung der Schüler was die Inhalte des FU angeht.
2. Mitbestimmung der Schüler, was die Arbeitsformen und Sozialformen angeht.
3. Ausbau der Differenzierung der Unterrichte - besondere Angebote.
4. Besser angelegte strukturierte Hilfestellungen für die Schüler.

Da es in Bezug auf diese Handlungsfelder kein wirklich systematisches Prioritätsverhalten gibt, wurde ein Aktionsplan erarbeitet, der den Kollegen der Schule einigen Handlungsspielraum gibt. So wird auf einer Teamversammlung gemeinschaftlich entschieden, wie die Motivationssteigerung der Schüler umgesetzt werden kann, bzw. mit welchen Schritten an der Steigerung gearbeitet werden sollte.

12.3.2020: Präsentation der Ergebnisse und Abstimmung (Mittel 1-4) via Plickers.

Umsetzung in der Klasse mit Dokumentation.

Cut Corona, Zweitsprachenunterricht ist sehr schwierig in Homeschooling zu vermitteln.

Verschiebung dieser Vorhaben auf das kommende Schuljahr:

27.04.2020: *Vorstellung des Vorgehens im Team mit Zielsetzung Copy/Paste.*

Umsetzung in der Klasse mit Dokumentation.

Mitte Mai: Erneute Vorstellung mit verbindlichen Verabredungen und Einläuten der Phase 3.

Schuljahr 2020/2021:

Das Projekt datadrive liegt auf Eis, die Organisatoren denken über eine sinnvolle Fortsetzung nach, in der Schule bemühen sich die Kollegen, die Rückstände aus dem Vorjahr auszumerzen.

Motivationssteigernde Vorhaben werden bei der Personalversammlung im Januar erneut vorgestellt, mit der Bitte zu dokumentieren.

April: Vorstellung des Vorgehens im Team mit Zielsetzung Copy/Paste.

Umsetzung in der Klasse mit Dokumentation.

Ende Mai: Erneute Vorstellung mit verbindlichen Verabredungen und Einläuten der Phase 3.

Zeitplan ungewiss.

Phase 3 (Zagreb): Begutachtung der Aktionspläne und deren Umsetzung, Planung der weiteren Vorgehensweise